

# Registerauszug zum Aktenzeichen 195 15 820.2

Stand am 29.05.2024 (letzte Aktualisierung in DPMAregister am 09.02.2013)

Es bestehen folgende Eintragungen:

## Stammdaten

[-----] Schutzrechtsart: Patent [-----] Status: Nicht anhängig/erloschen **Aktenzeichen DE: 195 15 820.2** [21] [54] Bezeichnung/Titel: Verfahren zur Herstellung schwach agglomerierter nanoskaliger Teilchen IPC-Hauptklasse: C04B 35/622 (2000.01) [51] IPC-Nebenklasse(n): B01J 2/00 (2000.01) [51] [22] **Anmeldetag DE: 29.04.1995** [43] Offenlegungstag: 31.10.1996 [71/ Anmelder/Inhaber: Institut für neue Materialien gemeinnützige GmbH Universität des Saarlandes, 66123 Saarbrücken, DE 73] [-----] Erfinder: Burgard, Detlef, 66333 Völklingen, DE; Naß, Rüdiger, 66292 Riegelsberg, DE; Schmidt, Helmut, 66130 Saarbrücken, DE;

[74] Vertreter: Barz, Peter, Dipl.-Chem. Dr.rer.nat., 80538 München, DE

[10] Veröffentlichte DE-Dokumente: DE000019515820A1

[----] Zustellanschrift: Barz, Peter, Dipl.-Chem. Dr.rer.nat., 80538 München, DE

[----] Zuständige Patentabteilung: 45

**Zusammenfassung:** Beschrieben wird ein Verfahren zur Herstellung schwach agglomerierter, verdichteter und/oder kristallisierter nanoskaliger Teilchen, das dadurch gekennzeichnet ist, daß entweder\$A (a) eine amorphe oder teilkristalline nanoskalige Teilchen enthaltende Suspension in üblicher Weise aus Precursoren für die nanoskaligen Teilchen hergestellt wird, wobei die Herstellung in einem Lösungsmittel, das für die Teilchen kein oder nur ein geringes Lösungsvermögen besitzt, und in Gegenwart mindestens einer oberflächenblockierenden Substanz durchgeführt wird, oder\$A (b) ein

bereits gebildetes Pulver aus amorphen oder teilkristallinen nanoskaligen Teilchen in Gegenwart der unter (a) angegebenen mindestens einen oberflächenblockierenden Substanz in dem unter (a) angegebenen Lösungsmittel suspendiert wird, oder\$A (c) ein amorphe oder teilkristalline nanoskalige Teilchen enthaltendes Sol in Gegenwart der unter (a) angegebenen mindestens einen oberflächenblockierenden Substanz in dem unter (a) angegebenen Lösungsmittel suspendiert wird; und\$A die so hergestellte Suspension Bedingungen unterzogen wird, die zu einer Verdichtung und/oder Kristallisation der nanoskaligen Teilchen führen.

[43] Erstveröffentlichungstag: 31.10.1996

[----] Anzahl der Bescheide: 0

[----] Anzahl der Erwiderungen: 0

[----] Erstmalige Übernahme in DPMAregister: 27.05.2011

[----] Tag der (letzten) Aktualisierung in DPMAregister: 27.05.2011; 09.02.2013

#### Verfahrensdaten

## Vorverfahren

[----] **Verfahrensart:** Vorverfahren

[----] Verfahrensstand: Die Anmeldung befindet sich in der Vorprüfung

[----] Verfahrensstandstag: 29.04.1995

# Vorverfahren

[-----] **Verfahrensart:** Vorverfahren

[----] Verfahrensstand: Das Vorverfahren ist abgeschlossen

[----] Verfahrensstandstag: 08.08.1995

#### Publikationen

[----] Verfahrensart: Publikationen

[----] **Verfahrensstand:** Offenlegungsschrift

[----] Verfahrensstandstag: 31.10.1996

[----] Heftnummer: 44

[----] **Jahr:** 1996

[----] Veröffentlichungsdatum: 31.10.1996

[-----] **Publikationsart:** Schriften

[----] **Teil:** Teil 1

[10] Veröffentlichte DE-Dokumente: DE000019515820A1

# Klassifikationsänderung

[----] Verfahrensart: Klassifikationsänderung

[----] Verfahrensstand: Änderung der IPC-Hauptklasse

[----] Verfahrensstandstag: 09.10.1999

[51] IPC-Hauptklasse: C04B 35/622 (2000.01)

[51] Frühere IPC-Hauptklasse: C04B 35/622 (1995.01)

# Vorverfahren

[----] **Verfahrensart:** Vorverfahren

[----] **Verfahrensstand:** Die Anmeldung gilt wegen Nichtstellung des Prüfungsantrages als zurückgenommen

[----] Verfahrensstandstag: 30.04.2002

[----] **Heftnummer:** 30

[----] **Jahr:** 2002

[----] Veröffentlichungsdatum: 25.07.2002

[----] **Publikationsart:** Bibliografiedaten

[----] **Teil:** Teil 1